



Lena Gorelik

Lena Gorelik: 1981 in Leningrad geboren, mit elf Jahren nach Deutschland ausgewandert, Besuch der Deutschen Journalistenschule in München. Beschreibt in Romanen die Schwierigkeiten der Integration russischsprachiger Menschen in die bundesdeutsche Gesellschaft, verfasst aber auch wissenschaftliche Texte. Freie Mitarbeiterin der Süddeutschen Zeitung, der ZEIT, des Zürcher Tages-Anzeigers und des Deutschlandfunks. Bücher: „Lieber Micha ... Du bist ein Jude“, München 2011 „Wer wird sind“. Roman, Berlin 2021